

Ihre Anmeldung

Vom ersten Tag nach der Ausgabe der Halbjahreszeugnisse bis Ende Februar jeden Jahres können Sie sich über die zentrale Online-anmeldung **schueleronline** über www.schueleranmeldung.de bei uns anmelden.

Darüber hinaus benötigen wir von Ihnen:

- Darüber hinaus benötigen wir von Ihnen:
- einen tabellarischen Lebenslauf,
- Ihre letzten beiden Schulzeugnisse in beglaubigter Form und
- Ihr über schueleronline.de ausgedrucktes und unterschriebenes Anmeldeformular.

Ihre Ansprechpartner

Für weitere Fragen steht Ihnen der zuständige Koordinator Michael Schwarz telefonisch unter 0251 960 924 - 43 oder per E-Mail über schwarz@hbbk-muenster.de zur Verfügung.

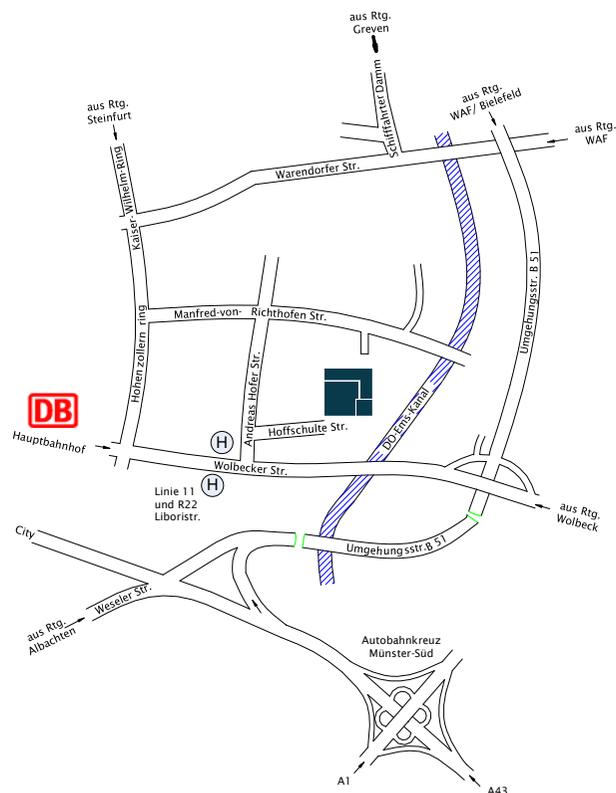
Unsere Informationstermine

Bitte informieren Sie sich in der Presse oder auf unserer Homepage über unsere regelmäßigen Info-Termine von Oktober bis Februar.

Unsere Öffnungszeiten

Die Verwaltung erreichen Sie montags, dienstags und donnerstags: 7.30-15.00 Uhr
mittwochs und freitags: 7.30-13.15 Uhr

Ihr Weg zu uns:



Unsere Anschrift

Hans-Böckler-Berufskolleg
Schule der Sekundarstufe II
der Stadt Münster
Hoffschultestraße 25
D-48155 Münster
Tel.: (+49) 251 960 924 - 0
E-Mail: verwaltung@hbbk-muenster.de
Internet: www.hbbk-muenster.de



Zweijährige Berufsfachschule

Fachrichtung Technik

Fachliche Schwerpunkte:

- Elektrotechnik mit den Profilen:
 - Energie- u. Automatisierungstechnik
 - Informations- und Kommunikationstechnik
- Metalltechnik mit dem Profil:
 - Maschinen- und Automatisierungstechnik



Zweijährige Berufsfachschule Fachrichtung Technik

Eingangsvoraussetzungen

In die Zweijährige Berufsfachschule wird aufgenommen, wer den mittleren Schulabschluss/ Fachoberschulreife (FOR) besitzt.

Dauer der Ausbildung

Zwei Schuljahre.

Kurzbeschreibung des Bildungsganges und der fachlichen Schwerpunkte

Wesentliches Ziel der Ausbildung in diesem Bildungsgang ist es, die Schülerinnen und Schüler innerhalb von zwei Schuljahren zum Studium an einer Fachhochschule oder einer Gesamthochschule zu qualifizieren.

Hierbei gilt es, die Schülerinnen und Schüler zu befähigen, einfache automatisierte technische Systeme zu planen bzw. komplexere technische Systeme zu analysieren.

- **Fachlicher Schwerpunkt Elektrotechnik**

Profil: Energie- und Automatisierungstechnik

Die Schülerinnen und Schüler erwerben Kenntnisse in den Bereichen: Elektrotechnik/ Systemtechnik, Mess-, Steuerungs- und Regelungstechnik.

Profil: Informations- und Kommunikationstechnik

Die Schülerinnen und Schüler erwerben Kenntnisse in den Bereichen: IT- Systemtechnik und System- und Anwendungssoftware.

- **Fachlicher Schwerpunkt:
Metalltechnik**

Profil: Maschinen- und Automatisierungstechnik

Die Schülerinnen und Schüler erwerben Kenntnisse in den Bereichen: Maschinenbautechnik/ Systemtechnik, Mess-, Steuerungs- u. Regelungstechnik und Werkstofftechnik.

Zu den o.g. Fächern des berufsbezogenen Bereichs gehören außerdem: Mathematik, Physik, Wirtschaftslehre und Englisch.

Zu den berufsübergreifenden Fächern gehören: Deutsch/ Kommunikation, Religionslehre, Politik und Sport.

Abschluss

Die Klasse 12 der Zweijährigen Berufsfachschule schließt mit der **Fachhochschulreifeprüfung** ab. Die Prüfung erfolgt in den Fächern Mathematik, Deutsch, Englisch und dem Fach des jeweiligen Profils.

Die Schülerinnen und Schüler erwerben den **schulischen Teil der Fachhochschulreife**.

Die **Fachhochschulreife** (FHR) wird zuerkannt, wenn die SchülerInnen zusätzlich

- ein halbjähriges Praktikum (24 Wochen) oder
- eine zweijährige Berufsausbildung oder
- eine zweijährige Berufstätigkeit nachweisen.

Praktikum

Das Praktikum umfasst 24 Wochen.

Vier Wochen werden aufgrund der im Unterricht vermittelten berufspraktischen Verfahren und Inhalte von der Schule bescheinigt.

Zwanzig Wochen sind unmittelbar vor und/oder nach dem Bildungsgang und/oder während der Ferienzeiten zu absolvieren. Hierbei müssen die einzelnen Praktikumsteile mindestens eine Woche betragen. Die Praktikanten sind wie Beschäftigte versichert.

Wer ist geeignet für diesen Bildungsgang?

Für diesen Bildungsgang sind junge Menschen geeignet, die Interesse an der Technik und technischen Systemen haben und sich in einem der o.g. Berufsfelder qualifizieren möchten.

Welche Chancen bietet dieses Bildungsangebot?

Die Chancen für die Schülerinnen und Schüler auf dem Arbeitsmarkt sind ausgesprochen gut.

In Deutschland wie in ganz Europa fehlen dringend Ingenieure in beiden fachlichen Schwerpunkten.

Beschäftigungsmöglichkeiten ergeben sich vor allem in der Elektro- und Elektronikindustrie, im Maschinen- und Anlagenbau, der Automobilindustrie, in der Verkehrstechnik, im Bereich Mechatronik, der Fachinformatik, der Eisen- und Stahlindustrie, in der Medizintechnik sowie in Ingenieur- und Konstruktionsbüros.